

ST. GEORG SCHULEN



St. Georg Schulen • Rostocker Str. 62 • 20099 Hamburg

Stadtteilschule Kl. 7-10
- staatlich anerkannt -
Höhere Handelsschule Kl. 11-12
- staatlich anerkannt -

Schulleiter: Hans-Peter Fritze

☎ (040) 2840 769-0

✉ (040) 2840 769-15

Homepage: www.st-georg-schulen.de

E-Mail: info@st-georg-schulen.de

Hamburg, 21. März 2021

Liebe Eltern,

die erste Woche mit Präsenzunterricht für halbe Klassen liegt jetzt hinter uns und soweit Ihr Kind zu einer Teilgruppe gehörte, die online dem Unterricht im Klassenraum beiwohnen sollte, wissen Sie, dass es noch Optimierungsbedarf für die Onlinegruppe gibt. Wenn bei einer Videoübertragung Ton und Bild nicht zufriedenstellen, muss etwas geändert werden. Das wird zügig geschehen. Mikrofone sind bestellt, damit die zuhause Sitzenden die Beiträge der sich in der Schule Befindenden vernünftiger hören können. Und zusätzlich werden wir die elektronischen Tafeln direkt ins Onlinesystem einbinden. Dadurch wird auch die Bildübertragung deutlich besser werden. Da aber noch nicht alle Komponenten bei uns angekommen sind, bitten wir noch um ein bis zwei Tage Geduld.

Geduld wird zurzeit auch den Lehrkräften abverlangt, da immer mehr Schülerinnen und Schüler im Onlineunterricht ihre Kamera abschalten. Ich kann mir nicht vorstellen, dass 90 Prozent unserer Eltern wollen, dass sich ihre Kinder nicht zeigen. Ich erinnere noch einmal daran, dass eine Beurteilung der Mitarbeit im Onlineunterricht ohne Ansicht der Schülerin bzw. des Schülers kaum möglich ist, außerdem ist es für den Lehrenden eine Zumutung, mit einem grauen Bildschirm kommunizieren zu müssen. Ich bitte Sie deshalb dringend darauf einzuwirken, dass Ihr Kind die Kamera aktiviert.

In der ersten Schulwoche haben wir begonnen, die Lehrkräfte zweimal in der Woche zu testen, wohlgemerkt mit Schnelltests, die nach ursprünglicher Ablehnung nun doch von der Schulbehörde zur Verfügung gestellt wurden. Ab Montag wollen wir auch mit Tests bei Ihren Kindern beginnen, da Ende der vergangenen Woche nun auch die Schnelltests für die Jugendlichen angekommen sind. Zu diesem Thema erhalten die Jahrgänge 9, 10 und 12 ein gesondertes Schreiben, zwar mit unserem Briefkopf, aber mit dem Text der Schulbehörde. Wir glauben, dadurch die Sicherheit für alle Beteiligten deutlich zu erhöhen.

Die Behörde hat die Schulen informiert, dass aufgrund der sehr knapp bemessenen Zeit bis zum Ende des Schuljahres die Anzahl der zu schreibenden Arbeiten durchgehend um eine Arbeit reduziert wird. Aber es müssen Arbeiten geschrieben werden. Hier haben wir für die Klassenstufen 9, 10 und 12 beschlossen, dass wir ein bis zweimal in der Woche komplette Klassen in die Schule einbestellen, um sie gemeinsam eine Arbeit zu schreiben zu lassen. Der Unterricht umfasst dann vier Stunden und danach kommt die Onlinegruppe in der im öffentlichen Nahverkehr günstigen Mittagszeit in die Schule, um in der als Klausurraum eingerichteten Turnhalle bei größtmöglichem Abstand untereinander, gemeinsam zu schreiben. Bereits in dieser Woche schreiben die 9. Klassen und die 12. Klasse jeweils eine Englischarbeit. Ich weise daraufhin, dass nach einer entsprechenden Vorgabe der Behörde die Schule für Arbeiten die Präsenzpflcht für alle Schülerinnen und Schüler anordnet. Das heißt, zu diesen Terminen müssen auch die sich sonst durchgängig im Onlinemodus Befindenden in die Schule kommen.

Problematisch stellt sich die Situation in den Klassenstufen 7 und 8 dar, da die Kinder dieser Stufen nicht in den Präsenzunterricht eingebunden sind. Und trotzdem müssen Leistungskontrollen durchgeführt werden. Deshalb möchten wir Sie, die Eltern der 7. und 8. Klassen, um Ihre Zustimmung bitten, dass wir Ihre Kinder zu Arbeiten in die Schule bitten dürfen. Auch hier würden die Kinder über den Hof direkt in die Turnhalle geleitet werden, Hände waschen und Desinfektion sind sicher gestellt, und nach der Arbeit gingen die Schülerinnen und Schüler ohne überhaupt das Schulgebäude betreten zu haben, wieder nach Hause. Sie werden gebeten, sich zu den Vorschlägen der Schulleitung auf einem gesonderten Formular zu äußern. Ihre Entscheidung teilen Sie bitte bis Mittwoch dieser Woche Ihrer Klassenleitung mit, damit eventuell ein Klausurplan auch für die „Kleinen“ erstellt werden kann.

Die mündlichen Prüfungen für die 10. Klassen finden in der Zeit vom 2. - 4. Juni statt. Im selben Zeitraum werden die 9. Klassen eine mündliche Gruppentestung durchlaufen, damit sie das Prozedere einer mündlichen Gruppenprüfung für das Folgejahr kennenlernen.

Eine für die Stufen 8 und 9 wichtige Entscheidung ist nun auch gefallen: Die für das Ende des Schuljahres geplanten Praktika entfallen ersatzlos. Das verschafft den Lehrkräften zwei Wochen mehr Unterrichtszeit und setzt Ihre Kinder nicht unnötigen zusätzlichen Gefahren aus.

Ich hoffe, dass wir gemeinsam die Wochen bis zum Sommer gut überstehen.

Mit freundlichen Grüßen

Hans- Peter Fritze
Schulleiter St. Georg Schulen